

Fahrzeug-Kategorie

Marke

Typ-Bezeichnung / Erkennungszeichen

Typbescheinigung

Fahrzeug-Kategorie

Kl. Mrd. PONY = AMSLER

U 45 SL - Luxus

Nr. 1941

Erkennungsmerkmale des Typs Bezeichnung "Luxus" oben auf Treibstoffbehälter. \*)  
 Fahrgestellnummer eingeschlagen Links auf Steuerrohr.  
 Motornummer eingeschlagen Links, oben auf Notorgehäuse, auf Hersteller-Plakette.  
 Hersteller des Fahrgestells MEISTER - WERKE, BIELEFELD (D)  
 Hersteller des Motors FICHTEL & SACHS A.G., SCHWEINFURT a/M. (D)

**MOTOR** SACHS Typ 50 K  
 Marke u. Typ AB 1092  
 Art Hilfsmotor für Fahrrad  
 Treibstoff Benzin / Ölgemisch  
 Zyl.-Zahl 1 Takt 2  
 Zyl.-Drehung 38 mm  
 Kolbenhub 42 mm  
 Steuer PS 0,242  
 Zyl.-Inhalt zus. 47 cm<sup>3</sup>  
 Brems PS 1,6  
 Kühlung Luft  
 Lage des Motors Unten Mitte

**FAHRGESTELL**  
 Anzahl Achsen 2  
 Antrieb auf Hinterrad (Kotto)  
 1. Bremse Fußbremse: Mechanisch, 1B., Vollnabenbremse, Rücktritt/Gestänge auf Hinterrad.  
 2. Bremse Handbremse: Mechanisch, 1B., Vollnabenbremse, Kabelzug, auf Vorderrad.  
 3. Bremse —  
 Anhängerbremse —  
 Lenkung Normallenker  
 Anhängervorrichtung —  
 Anzahl Verwirrgänge 2  
 Geschw. 1. 1. Gang 28 im dir. Gang 40 km/Std.\*\*)

**KAROSSERIE**  
 Hersteller MEISTER-WERKE BIELEFELD  
 Art/Form Fahrrad mit Hilfsmotor (Moped)  
 Anzahl Türen —  
 Sitzplätze Total 1  
 Vorn — Mitte — Hinten —  
 Stahlsitze —  
 Für Motorräder: Soziussitz —  
 Seitenwagen —

**GEWICHTSVERHÄLTNISSSE UND BEREIFUNG**

	Vorderachse	Hinterachse	Total
Leergewicht des fahrbereiten Fahrgestells .....	kg	kg	— kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art. 11 MFV) .....	kg	kg	— kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht .....	kg	kg	— kg
Leergewicht des fahrbereiten Fahrzeuges (karossiert) .....	24 kg	32 kg	56 kg
Nutzlast .....	kg	kg	— kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängerzuggewicht .....			— kg
Bereifung: Dimension .....	23 x 2,00		einfach / Doppelt
Maxim. Tragkraft (pro Reifen 90 kg) .....	90 kg	90 kg	

TYPENBESCHEINIGUNG MOTORFAHRZEUG-TYPENPRÜFUNGS-KOMMISSION

# ELEKTR. AUSRÜSTUNG UND WARNVORRICHTUNG 6 Volt

Scheinwerfer: Marke	IMPEX	Abblendsystem	Duplolaampe mit Abblendkappe 15/15 W
Stand-/Markierlichter	---	Schlusslichter	1 elektrisch mit Rückstrahler 2 W (Glühlampe mit Bajonett-Sockel)
Stoplichter	---	Kontrollnummerbeleuchtung	---
Richtungsanzeiger: System	---	Lege	---
Warnvorrichtung	fehlt 1)	Scheibenwischer	---

## ALLGEMEINE MASSANGABEN

Spurweite	{ vorn hinten	---	mm
Gesamtlänge, vorne	645	mm, hinten	---
Achsenabstand		1130	mm
Gesamtlänge		1800	mm
Gesamthöhe (unbelastet)		980	mm
Bodenfreiheit		---	mm
Oberhang, hinten		---	mm
Anhängevorrichtung (Höhe ab Boden)		---	mm
Anhängevorrichtung (Oberhang)		---	mm
Ausserer Wendekreis-Durchm. links		---	m
Ausserer Wendekreis-Durchm. rechts		---	m
Höhe Sattel ab Boden		830	mm

Innenmasse		
Länge des Laderaumes		mm
Breite des Laderaumes		mm
Lichte Höhe		mm
Höhe des Laderaumes ab Boden		mm
Seitenladen (Höhe)		mm

## BEMERKUNGEN

\*) Presstahl-Vorderradgabel und Verschalung über Fahrzeug-Hinterteil.

\*\*) mit Übersetzungs-Verhältnis Getriebe/Hinterrad 11 x 28 Zähne.

Pedalen mit gelben Rückstrahlern.

Geschwindigkeitssensor im Scheinwerfergehäuse eingebaut.

Lärmmessungen: Auf 7 m seitlich

Bei max. Betriebsdrehzahl (40 km/Std.) = 80 Phon.

Auspuff rechts mit langgezogenem Topf, Austritt nach hinten horizontal, schräg geschnitten.

## ÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (J. 1950)

1) Warnvorrichtung: fehlt. Es ist eine starke Glocke zu montieren.  
(BRB. 28.12.1950)

Ort und Datum der Typenprüfung

Die Typenprüfungskommission

Zürich, den 13.6.1955.